

Top:

Beschlussvorlage Bippen BIP/075/2020

Datum	Gremium	Zuständigkeit
18.11.2020	Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	Vorberatung
25.11.2020	Verwaltungsausschuss	Vorberatung
16.12.2020	Gemeinderat Bippen	Entscheidung

Endausbau Gooseweg

Hinsichtlich des Endausbaus Gooseweg haben schon zwei Bürgerversammlungen stattgefunden, um den Endausbau zu thematisieren und die Kosten final im Rahmen einer Kostenschätzung festzulegen. Angesichts der Corona-Pandemie konnte in diesem Jahr noch keine größere Anliegerversammlung stattfinden.

Mit dem Planungsbüro Westerhaus sind sämtliche Besprechungsergebnisse eingearbeitet worden, so dass die vorliegende Kostenschätzung als final zu bezeichnen ist. Es sind die Varianten der Reduzierung der Ausbaukosten thematisiert worden und der jetzt vorliegende Plan hat die möglichen Einsparungen berücksichtigt. Die Beleuchtung wird so, wie sie jetzt da ist, nach dem Endausbau auch wieder aufgebaut. Dadurch dass die Gemeinde bereits mit dem E 27-Fuß die Pilzleuchten umgerüstet hat, wäre eine Planung mit neuen Lampen auch nicht angezeigt und hätte die Kosten höher getrieben. Die Vorprüfungen haben auch ergeben, dass auf einen Regenkanal mit Anliegerzwangsanschluss verzichtet werden kann, da eine Verrieselung des Oberflächenwassers auf den Grundstücken aufgrund der Bodengegebenheiten tatsächlich möglich ist. Die Gemeinde verzichtet daher, in Abstimmung mit dem Wasserverband, der ebenfalls darauf verzichtet, einen kompletten Regenkanal herzustellen. Lediglich im unteren Drittel der Straße ist ein Regenkanal notwendig, um das Oberflächenwasser der Straße aufzunehmen und in den untenliegenden Kanal einzuleiten.

Die Planungen sind hinsichtlich ihrer Wirtschaftlichkeit und der möglichen Kostenreduzierung geprüft und angepasst worden. Eine weitere Reduzierung würde im Ergebnis bedeuten, auf einen Bürgersteig o. ä. rechts-/linksseitig zu verzichten und eventuell in drei bis vier Jahren diese Maßnahme durchzuführen. Dies wäre aus Sicht der Verwaltung töricht, da es zu weiteren zusätzlichen Belastungen der Bürgerinnen und Bürger im Rahmen des Erschließungsrechtes führen würde. Die Gesamtkosten für den Endausbau Gooseweg belaufen sich im Rahmen der Kostenschätzung auf 158.272,98 €.

Parallel dazu wurden vom Planungsbüro Westerhaus auch die Kosten hinsichtlich der Links-Abschwenkung vom Gooseweg in den Hallweg geprüft. Auch diese Maßnahme beläuft sich immerhin auf 55.791,96 €. Die Hauptkosten sind der Straßenbau und die Umsatzsteuer sowie die Anpassung des Regenkanals. Im Ergebnis hält es die Verwaltung für angezeigt, den Endausbau Gooseweg zeitnah zu realisieren. Hierzu soll, wenn es die Pandemie zulässt, eine weitere Bürgerversammlung stattfinden, um so die Kosten aufzuzeigen und die Endausbauplanung vorzustellen.

Hinsichtlich der weiteren Planungen ist seitens der Gemeinde festzulegen, die Gesamtkosten in den Haushalt 2021 verbindlich mit Erschließungskostenbeiträgen aufzunehmen. Mit der anschließend erfolgten Bürgerversammlung sollte sodann zeitnah eine Ausschreibung erfolgen,

die ein möglichst breites Zuschlagsfenster für die Tiefbaufirmen ermöglicht. Für den Tiefbau handelt es sich bei dieser Auftragssumme eher um einen kleinen Auftrag, so dass die bietenden Firmen ein breites Zuschlagsfenster haben sollten, um diese Maßnahme im Rahmen weiterer größerer Maßnahmen in der Region zeitlich und terminlich mit einzuplanen.

Hinsichtlich der Kreuzung Gooseweg / Hallweg / Friedhof sind die genannten Kosten ebenfalls in den Haushalt aufzunehmen. Dies wird die Verwaltung im Rahmen des Haushaltsentwurfs sicherstellen. Zur Durchführung der Maßnahme bedürfte es eines gesonderten Beschlusses.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Bippen führt eine Bürgerversammlung hinsichtlich des Endausbaus Gooseweg durch. Im Anschluss soll die Maßnahme ausgeschrieben werden, um diese dann im Haushaltsjahr 2021 abschließend zu realisieren.

Hinsichtlich des Kreuzungsausbaus Gooseweg / Hallweg / Friedhof wird die Verwaltung den Betrag in den Haushalt 2021 aufnehmen, vorbehaltlich eventueller Ausbaubeschlüsse.

(Tolsdorf)
Bürgermeister

Anlagen